

Aktueller Gemeindebrief der Seelsorgeeinheit

Böfingen-Jungingen

Ausgabe 317

Februar / März 2026

Heft 317
45. Jahrgang
Feb. - März 2026

Zusammen geht was.

Caritas verbindet
Generationen



Seite 03	LEITARTIKEL
Seiten 04 - 13	RÜCKSCHAU
Seiten 14 - 20	VORAUSSCHAU
Seite 21	AUS DER SEELSORGEEINHEIT
Seite 22	OEKUMENE
Seiten 23 - 25	TERMINE
Seiten 26 - 27	JUGEND- UND KINDERSEITEN

Herausgeber: Katholisches Pfarramt Zum Guten Hirten,
Haslacherweg 30
89075 Ulm-Böfingen
Tel. 0731 265704
pfarramt-zgh-ulm@drs.de

Redaktion Böfingen: Pfarrer Dr. Bernhard Lackner, Diakon Niels Materne,
Kai-C. Ewers

Jungingen: Elisabeth Klump und Carmen Diller
Auflage: 2600

Redaktionsschluss: Dienstag, 07. Januar 2026 (Ausgabe 317)

Druck: gemeindebriefdruckerei.de

Nächste Ausgabe: Redaktionssitzung: Mittwoch, 25. Februar 2026
Redaktionsschluss: Dienstag, 10. März 2026
Ausgabetag: Freitag, 27. März 2026

Zustellung an alle Gemeindemitglieder in Böfingen und Jungingen

Titelbild: **CARITAS-Aktion 2026 - Zusammen geht was.** Alle Fotos, soweit nicht anders angegeben, sind urheberrechtlich geschützt und wurden uns von Gemeindemitgliedern zur Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

Bankverbindung: Kath. Gemeinde Zum Guten Hirten
IBAN: DE 4363 0500 0000 0003 2078
BIC: SOLADES1ULM
Bitte Verwendungszweck nicht vergessen!

Bankverbindung: Kath. Gemeinde St. Josef
IBAN: DE45 6305 0000 0000 1018 82
BIC: SOLADES1ULM
Bitte Verwendungszweck nicht vergessen!

ZUSAMMEN GEHT WAS



„Urteile nicht über einen Menschen, bevor du nicht eine Meile in seinen Mokassins gegangen bist.“ (Mary T. Lathrap, 1895) Dieses Zitat der US-amerikanischen Dichterin und Frauenrechtlerin Mary Torrans Lathrap bringt auf den Punkt, worum es im Kern christlichen Handelns geht: Um Empathie, um den Perspektivwechsel und um die Bereitschaft, den Weg eines anderen Menschen zumindest ein Stück mitzugehen. Das Titelbild des Gemeindebriefes greift diesen Gedanken auf. Darauf stehen unterschiedliche Schuhe nebeneinander: kleine und große, alte und neue, leichte und schwere. Sie erzählen von verschiedenen Lebenswegen, Generationen und Erfahrungen. Und sie machen deutlich: Niemand geht diesen Weg allein. Zusammen geht was. Zusammen geht was – Caritas verbindet Generationen. Unter diesem Leitwort steht die Caritas-Kampagne 2026. Sie macht sichtbar, wofür Caritas im Alltag steht: ein Miteinander von Menschen unterschiedlichen Alters, unterschiedlicher Herkunft und mit ganz verschiedenen Lebensgeschichten. In unseren Gemeinden begegnen sich Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senior*innen – im Engagement füreinander, im Zuhören, im Dasein und im gemeinsamen Handeln. Caritas verbindet Generationen, indem sie Räume schafft, in denen Menschen einander begegnen können – auf Augenhöhe und mit Respekt vor der jeweiligen Lebens-

geschichte. Dieses generationenübergreifende Miteinander ist eine besondere Stärke caritativen Handelns. Miteinander im Gespräch bleiben – Verantwortung in bewegten Zeiten. Gleichzeitig erleben wir, dass unsere Gesellschaft vor großen Herausforderungen steht. Politische Diskussionen werden schärfer geführt, Meinungen prallen aufeinander, Gräben vertiefen sich. Mit Blick auf die Landtagswahl in Baden-Württemberg im Jahr 2026 wird diese Zuspitzung weiter zunehmen. Umso wichtiger ist es, Räume des respektvollen Miteinanders zu schaffen und offen zu halten. Als Kirche und Caritas sind wir keine parteipolitischen Akteure. Aber wir tragen Verantwortung für das gesellschaftliche Klima. Christlicher Glaube fordert uns dazu auf, nicht zu polarisieren, sondern zu verbinden; nicht auszugrenzen, sondern zuzuhören. Das bedeutet auch, unterschiedliche politische Haltungen auszuhalten und im Gespräch zu bleiben – gerade dann, wenn es unbequem wird. Caritatives Handeln lebt vom genauen Hinsehen: Auf die Lebensrealitäten von Menschen, auf ihre Sorgen, Hoffnungen und Ängste. Wer bereit ist, sich in die Perspektive anderer hineinzuversetzen, begegnet politischen Fragen differenzierter und menschlicher. So können verbandliche Caritas und die Caritas in den Gemeinden dazu beitragen, dass demokratische Meinungsbildung nicht

Forsetzung auf nächster Seite unten

NACH DEM NIKOLAUS IST VOR DEM NIKOLAUS



Wir wollen uns auf diesem Weg für die vielen Einladungen in Ihre Wohnungen und Häuser bedanken! 26 Termine mit 49 Familien und 125 Kindern konnten wir wahrnehmen. Es waren sehr schöne Besuche für uns, sei es vor dem Kamin, im gemütlichen Ohrensessel im Wohnzimmer oder in Schulen und Kindergärten. Vor allem mit schönem gemeinsamen Gesang,



Gedichten und Instrumentalstücken haben die Kinder unsere Herzen erwärmt, aber auch der Dialog mit Ihnen macht diese zwei Tage im Jahr zu einem besonderen Erlebnis! Jetzt wird das Häs verräumt und letzte Sackinhalte ausgepackt, und dann gehen auch schon die Planungen für den Besuch beim nächsten Mal los!

Markus Häge

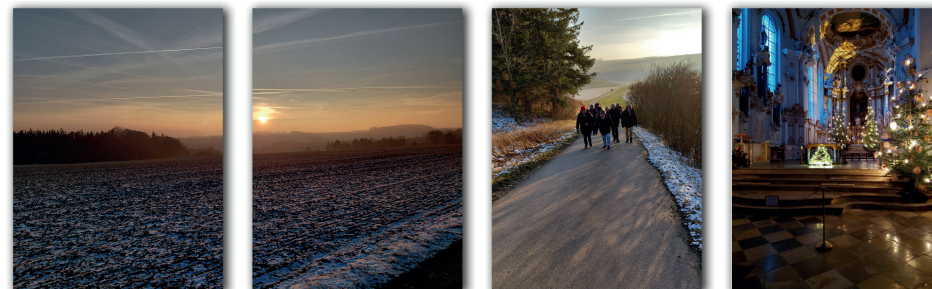
Fortsetzung von Seite 3

von Abwertung geprägt ist, sondern von Respekt und Verantwortung. „Suche den Frieden und jage ihm nach“ – ein biblischer Auftrag für heute. „Suche den Frieden und jage ihm nach“ (Psalm 34,15). Dieses biblische Wort ist mehr als ein frommer Wunsch. Es ist ein Auftrag. Frieden entsteht dort, wo Menschen einander zuhören, Unterschiede aushalten und Verantwortung füreinander übernehmen. Jesus selbst geht diesen Weg: Er hört zu, stellt Fragen und bleibt im Gespräch mit Menschen unterschiedlichster Herkunft und Überzeugung. Er nimmt Lebensrealitäten ernst, ohne vorschnell zu urteilen. Dieses Mitgehen, dieses Aushalten von Spannung und Unterschiedlichkeit, ist zutiefst christlich – und hochaktuell in einer Zeit politischer Polarisierung. Genau hier setzt die Caritas-Kampagne an.

Zusammen geht was. Caritas verbindet Generationen. Unterschiedliche Lebensalter bringen unterschiedliche Erfahrungen, Sichtweisen und Erwartungen mit sich – auch mit Blick auf gesellschaftliche und politische Fragen. Die einen blicken auf ein langes Leben mit gewachsenen Überzeugungen zurück, die anderen schauen mit Sorge oder Hoffnung auf die Zukunft, die noch vor ihnen liegt. Als Seelsorgeeinheit, als Caritas und als Christ*innen sind wir aufgerufen, Brücken zwischen Generationen zu bauen, politische Gräben nicht zu vertiefen und den Frieden aktiv zu suchen. Gerade in Zeiten vor einer Wahl zeigt sich, wie tragfähig unser Miteinander ist. Zusammen geht was – wenn wir bereit sind, miteinander zu gehen.

Carmen Diller und Olivia Schmid

ZUM JAHRESAUSKLANG NACH OBERELCHINGEN



Auf gefrorenem Boden ging es zunächst nahezu höhengleich in nordöstlicher Richtung entlang des alten Postweges von Böfingen nach Göttingen/Langenau. Eine kurze sportliche Steigung war dabei aber unvermeidlich. Vorbei am Windrad bei Seligweiler führte uns der gesamte Weg durch eine malerische und im Winterschlaf liegende Landschaft. Die abgeernteten Felder und die noch stehende Gründüngung wirkten durch Schneereste wie leicht gezuckert. Man spürte, dass die Natur über diese winterliche Ruhepause froh war. Außer uns waren in dieser einsamen Gegend nur noch ein pflügender Bauer und ein Jogger unterwegs. Die Sonnenstrahlen begleiteten uns während der gesamten Wanderung und ihre Wärme tat einfach gut. Durch die tiefstehende Sonne entstanden darüber hinaus in der flachen Landschaft Schatten von enormer Länge. Auch dies gehört zum Charme des Winters. Abschließend verlief unsere Route noch durch ein kleines Waldstück. Nach knapp zwei Stunden erreichten wir gegen 17 Uhr die ehemalige Klosterkirche St. Peter und Paul in Oberelchingen. Die Kirche liegt auf einer Höhe von etwa 530 m, die zurückgelegte Wegstrecke bis dahin betrug etwa 7 km. In der nur von beleuchteten Weihnachtsbäumen erhellten Kirche gestaltete Horst Wallentin für uns eine kurze Andacht zum Jahreswechsel. Gesanglich begleitet wurde er dabei von Mitgliedern des Taizé-

Singkreises. Noch ein Hinweis zur Kirche und ihrer Umgebung: Die ehemalige Benediktiner-Abtei in Oberelchingen wurde im 12. Jahrhundert gegründet. Wegen mehrerer Brände und wegen der Zerstörungen im 30-jährigen Krieg im 17. Jahrhundert wurde die Kirche mehrfach umgebaut. Aus dem ursprünglich romanischen Bauwerk wurde so durch den Einfluss von Gotik und später auch durch den von Barock und Rokoko schließlich die heutige Kirche. 1802 wurde das Kloster aufgelöst und fast die gesamte Klosteranlage abgerissen. Bekannt geworden ist der Kirchenhügel auch noch durch die Schlacht von Elchingen im Oktober 1805. Damals besiegten die Soldaten Napoleons die Truppen Österreichs. Die Schlacht fand auf den Feldern unmittelbar nördlich der Kirche statt. Nach dem Kirchenbesuch kehrten wir in den benachbarten Klosterbräustuben ein. Auf für uns reservierten Plätzen ließen wir es uns gut gehen. Gegen 19 Uhr begann die individuelle Rückfahrt. Die meisten wählten dazu aber erst nach 20 Uhr einen Bus in Richtung Ulm. Insgesamt ein wunderschöner Nachmittag und ein würdiger Abschluss des Wanderjahres 2025 mit viel Vorfreude auf weitere Wanderungen im kommenden Jahr.

Dieter Kalin

Lust, mitzuwandern? Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Horst Wallentin 0731 - 263286

GUTES TUN ZU WEIHNACHTEN



Im Advent und in der Weihnachtszeit ist es uns in Böfingen und in Jungingen gemeinsam gelungen, Gutes zu tun, in beeindruckender Weise. Adventliche Gestecke wurden gegen Spende angeboten. Beim Eine-Welt-Sonntag in Jungingen gab es nach dem Gottesdienst ein Mittagessen im vollbesetzten Saal des Gemeindehauses. Köchinnen und Köche (?) haben zuhause ihre Lieblingssuppe oder ihren Lieblingseintopf gekocht und ins Gemeindehaus gebracht. Am Ende waren alle satt, die Töpfe leer und das Spendenkörbchen voll. Der Christkindlesmarkt am Samstag, 6. Dezember, in Böfingen war wieder ein großer Erfolg, auch im Blick auf die Einnahmen. Unter der Leitung von Ricarda Simon, der Gewählten Vorsitzenden des Kirchengemeinderats Zum Guten Hirten, haben 150 (!) Ehrenamtliche mitgearbeitet. Neu waren dieses Mal die Alphornbläser, die den Markt stimmungsvoll eröffneten, die Nähgruppe von Frau Koppenhöfer mit aus den Planen des Landesposaumentags im Ulmer Münster genähten Taschen und der Seniorentreff von Frau Eichmann. Es gab leckere Speisen, Stände mit selbst hergestellten Waren, die Märchenstube der Pfadfinder und Konzerte

des Popchors und des gemeinsamen Chors der Eduard-Mörke-Schule und der Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher drängten sich auf dem Kirchplatz, in der Kirche und im Gemeindehaus. Das zeigt, wie wichtig der Christkindlesmarkt für ganz Böfingen ist. Die Sternsinger waren in Böfingen und in Jungingen bei eisigen Temperaturen unermüdlich unterwegs, um in den Häusern die Weihnachtsbotschaft zu verkünden und um Geld für Kinder in Not weltweit zu sammeln. Auch in den Gottesdiensten wurde großzügig gespendet. Die Erlöse gingen an unser Schulprojekt Shak Junior School in Uganda, an das Missionsprojekt der evangelischen Kirchengemeinde Böfingen, an den Freundeskreis Nordargentinien, an Sternsinger-Projekte gegen Kinderarbeit und an unsere Kindertagesstätte Don Bosco in Böfingen. Allen, die mitgearbeitet haben, und allen, die großzügig gespendet haben, danken wir ganz herzlich. Hoffnungsvoll schauen wir nach vorne. Auch 2026 wird es uns gelingen: Gemeinsam Gutes tun, nicht nur zu Weihnachten.

Pfarrer Bernhard Lackner

MEHR INFORMATIONEN
IM INTERNET UNTER

<https://zgh-ulm.de>



MITSING KONZERT VON JUNGSPATZEN UND CHORELUJA



Manche Geschenke kommen nachträglich, sind nicht in Geschenkpapier verpackt und können in keinen Läden gekauft werden. So ein Geschenk war das gemeinsame weihnachtliche Mitsingen von Choreluja und den Jungspatzen am 11. Januar 2026 in der vollbesetzten Kirche. Die 18 Sänger*innen von Choreluja unter der Leitung von Monika Oswald und die 16 Jugendlichen von den Jungspatzen unter der Leitung von Petra Elze sangen teils gemeinsam, teils getrennt Lieder aus der Weihnachtszeit auf Deutsch und Englisch. Immer wieder konnten auch die Zuhörer*innen einstimmen und, begleitet von Petra Elze an der Orgel und Anja Houdek an der Oboe, die beiden Chöre

verstärken. Passend zur Josefskirche las Lisa Klump einen Impuls zu Josefs Traum vor. Die abwechslungsreiche Stunde war ein sehr stimmungsvoller und schöner Ausklang der Weihnachtszeit. Vielen Dank an die beiden Chöre, Chorleiterinnen und die musikalische Unterstützung durch Anja Houdek und Jörg Schuster, der die Jungspatzen am Klavier begleitete. Wir hoffen auf eine Wiederholung im nächsten Jahr und ich schlage vor, wir schreiben es alle auf unsere Weihnachtswunschlisten. Dann kommt es - trotz viel Aufwand für alle Beteiligten - vielleicht zu einer Wiederholung und wird gar eine neue Tradition?

Katharina Henn

Unsere Mesnerin und Hausmeisterin, Frau Heike Wilken, wird ihren Dienst bei uns in Böfingen am 30. April 2026 beenden, auf eigenen Wunsch, aus familiären Gründen, was wir sehr bedauern. Zum 1. Mai 2026 suchen wir

MESNER:IN / HAUSMEISTER:IN (m, w, d)

Die Stelle hat einen Beschäftigungsumfang von 40 % oder knapp 16 Wochenstunden. Wenn Sie katholisch sind und es schon lange ihr Traum ist, Mesnerin oder Mesner zu sein, oder wenn Sie eine Person kennen, auf die das zutrifft, dann wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro, an Frau Simon oder an mich.

Ihr Pfarrer Bernhard Lackner.

KRIPPENSPIEL IN JUNGINGEN



„Wie so oft wurde die Geschichte nicht zu Ende erzählt. Bis heute sind nur noch die drei Weisen aus dem Morgenland bekannt. Und ihre Kinder? Waren sie auch in Bethlehem dabei?“ Antworten auf diese Fragen bekamen die Besucher des Krippenspiels an Heiligabend in St. Josef. Dreizehn Kinder hatten im Advent die Texte, Lieder und den Tanz mit Leni, Aki, Maike und Juri unter der Leitung von Lisa Urhahn geprobt. Aus der Perspektive von Kasparina, Melchior und Balthasar, den Kindern der Weisen, wurde die Geburt Jesu erzählt. Die drei Kinder machten sich jeweils alleine mutig auf den Weg ihren Vätern

zu folgen, die ihre Kinder zu jung fanden für eine solch lange Reise. Die Kinder brauchten länger als ihre Väter, aber am Ende trafen auch sie Maria, Josef und Jesus. Sie erkannten, dass es sich bei Jesus um einen ganz anderen König handelte, als sie dachten: Einen König ohne Reichtum und Krone. Am Ende verkündet der Stern von Bethlehem: „Das Wichtigste an Weihnachten ist die Botschaft: Friede den Menschen auf Erden!“. Vielen Dank an das Leitungsteam, die Technik und die Musiker*innen, wir haben sehr gerne mit euch geprobt und hatten viel Spaß zusammen.

Alma Henn

EINE-WELT-SONNTAG IN JUNGINGEN

Am Christkönigssonntag feiern wir in Jungingen traditionell den Eine-Welt-Sonntag, an dem wir besonders an Mit-Christen in der ganzen Welt denken. Auch in diesem Jahr wurde der Gottesdienst von CHORELUJA, unter der Leitung von Monika Oswald, musikalisch gestaltet. Wir wurden mit der MISA DE SOLIDARIDAD von Thomas Gabriel, einer bolivianische Messe in spanischer und deutscher Sprache, verwöhnt. Im Gottesdienst stellte Ricarda Simon die im letzten Jahr erreichten Fortschritte bei der Shak Junior School in Bulabakulu, Uganda, vor. Mittlerweile ist die Schule deutlich gewachsen und zunehmend in der Lage, auf eigenen Beinen zu stehen. Als eine Geldquelle kann die Schule nun selber Tafelkreide herstellen und verkaufen. Eine nette

Parallele übrigens zu Jungingen: Dort wurden von der Firma Ulma lange Jahre die Schulkreiden für Deutschland hergestellt. Anschließend gab es im Gemeindehaus das beliebte Suppenessen. Viele Köchinnen und Köche spendeten Suppen, die wir gemeinsam genießen konnten. Unsere Besucher bedankten sich mit einer Geldspende: Es kam eine wunderbar großzügige Summe zusammen, mit deren Hilfe nochmal ein halbes Tiny Haus finanziert werden soll, um den Lehrern der Shak Junior School Wohnmöglichkeiten auf dem Schulgelände zu geben. Ein herzlicher Dank geht an alle Spenderinnen und Spender, an die Köchinnen und Köche und alle Helfer und Helferinnen im Hintergrund. Fotos finden Sie auf Seite 13.

Frank Houdek

HIRTEN MACHEN SICH AUF DEN WEG



„Das Volk, das in der Finsternis ging, sah ein helles Licht. Denn ein Kind wurde uns geboren, ein Sohn wurde uns geschenkt.“ 700 Jahre sind seit diesen Worten des Propheten Jesaja vergangen. So lange schon warteten die Menschen auf die Geburt dieses Kindes, mit dem eine neue Zeit anbrechen sollte. Eine Zeit, in der alle Traurigkeit und Mühen durch Hoffnung und Liebe erhellt werden würden. Und wie wir im Krippenspiel erfahren haben, warteten auch die Hirten auf den Feldern vor Bethlehem darauf. Niemals aber hätten sie gedacht, dass die Engel als erstes ausgerechnet ihnen die Geburt Jesu verkünden würden. Gerade ihnen, die doch sonst niemand beachtete und respektierte. Sie waren daher sehr überrascht und auch ein bisschen ängstlich. Aber sie vertrauten Gott. Sie fanden das Kind

und sie glaubten! Ein herzliches Dankeschön geht an Diakon Niels Materne und an die Musikgruppe unter der Leitung von Roland Eppelt für die wunderschöne Gestaltung der Krippenfeier. Ebenfalls ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei den Eltern, die uns so tatkräftig bei den Proben und bei der Krippenfeier unterstützt haben. Das allergrößte Dankeschön aber möchten wir den Kindern aussprechen, die uns die Geschichte von der Geburt Jesu erzählt haben. Eine Geschichte von Sorgen und Nöten, beschwerlichen Wegen und abweisenden Mitmenschen. Aber auch eine Geschichte von einer Verkündigung, die für jeden von uns eine Einladung ist, im Glauben auf das Licht Gottes zu vertrauen und sich von ihm führen zu lassen.

Stefanie Köberle und Katrin Voß-Lubert

rollo.huber

Sonnenschutz

ROLLOS Kassettenrollen, Fassadenrollen, Innenrollen, Verdunklungsrollen, Verdunklungsanlagen

ROLLADEN Einbaurolläden, Vorbaurolläden, Schrägrolläden, Reparatur

JALOUSIEN / RAFFSTORE 16/25/35/50 mm Innenjalousien, 50/60/80 mm Außenjalousien, Verbund-Raffstore, 65/80 mm Raffstore, Schrägraffstore

Wir rücken den Schatten ins richtige Licht

INNENBLENDSCHUTZ-SYSTEME Plissee, Frame-Plissees, Flächenpaneelvorhänge, Vertikal-Lamellenvorhänge, Schiebevorhänge

OUTDOOR LIVING Gelenkarmmarkisen, Kassettenmarkisen, Senkrechtmarkisen, ZIP-Screen, Markisolette, Scherenarmmarkisen, Teleskoparmmarkisen, Lamellendächer

SONDERBAU Fenster-Schiebeläden, Faltscherenlängen, Sonnensegel, Gegenzuganlagen, Filmleinwände, Spezialanfertigungen

rollo.huber Sonnenschutz GmbH & Co. KG · Eberhard-Finckh-Strasse 12 · 89075 Ulm · www.rollo-huber.de

STERNSINGER IN BÖFINGEN UND JUNGINGEN



Der Gottesdienst am Dienstag, 06.01.26 begann mit dem feierlichen Einzug der Sternsinger. Anschließend wurde das Motto der Sternsinger-Aktion 2026 „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ vorgestellt. Mit dieser Aktion werden Kinder weltweit und besonders in Bangladesch unterstützt, die nicht in die Schule gehen dürfen. Sie müssen arbeiten, um ihre Familie zu versorgen. In einer tollen Präsentation wurde ein „Mein Tag / Dein Tag“ – Vergleich vorgestellt. Der

Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit Von Herzen danken wir allen 25 Kindern sowie den vielen engagierten Erwachsenen, die zum Gelingen der diesjährigen Sternsingeraktion beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt auch den Böfingerinnen und Böfingern für ihre großzügigen Spenden. Dank Ihrer Unterstützung können wir einen schönen Betrag zur Förderung der Sternsinger-Aktion beisteuern. Auch die Süßigkeiten fanden bei den Kindern großen Anklang: Sie wurden nicht nur untereinander geteilt, sondern auch an die FairSchenkeOase und an die Tafel gespendet. Die Sternsingeraktion war in diesem Jahr erneut eine Herausforderung, da sich nur wenige Kinder gemeldet hatten. Daher waren wir gespannt, wie viele Haushalte die Kinder wohl erreichen würden. Doch wir sind mehr als begeistert: Die Kinder waren fleißig und gut gelaunt und haben bis zum Einbruch der Dunkelheit alle Haushalte

Tagesablauf des Jungen Tazim (12 Jahre) aus Bangladesch und des Mädchens Leni (12 Jahre) aus Jungingen wurden verglichen. Pfarrer Lackner hat die Kreide und die Aufkleber für die Sternsinger gesegnet. Zum Schluss haben alle Caspars, Melchior und Balthasars noch ihr schönes Sternsinger-Lied gesungen. Es war ein sehr schöner Gottesdienst mit wichtiger Botschaft und wunderschön kostümierten Sternsängern.

Für Jungingen Viktoria Weinhart

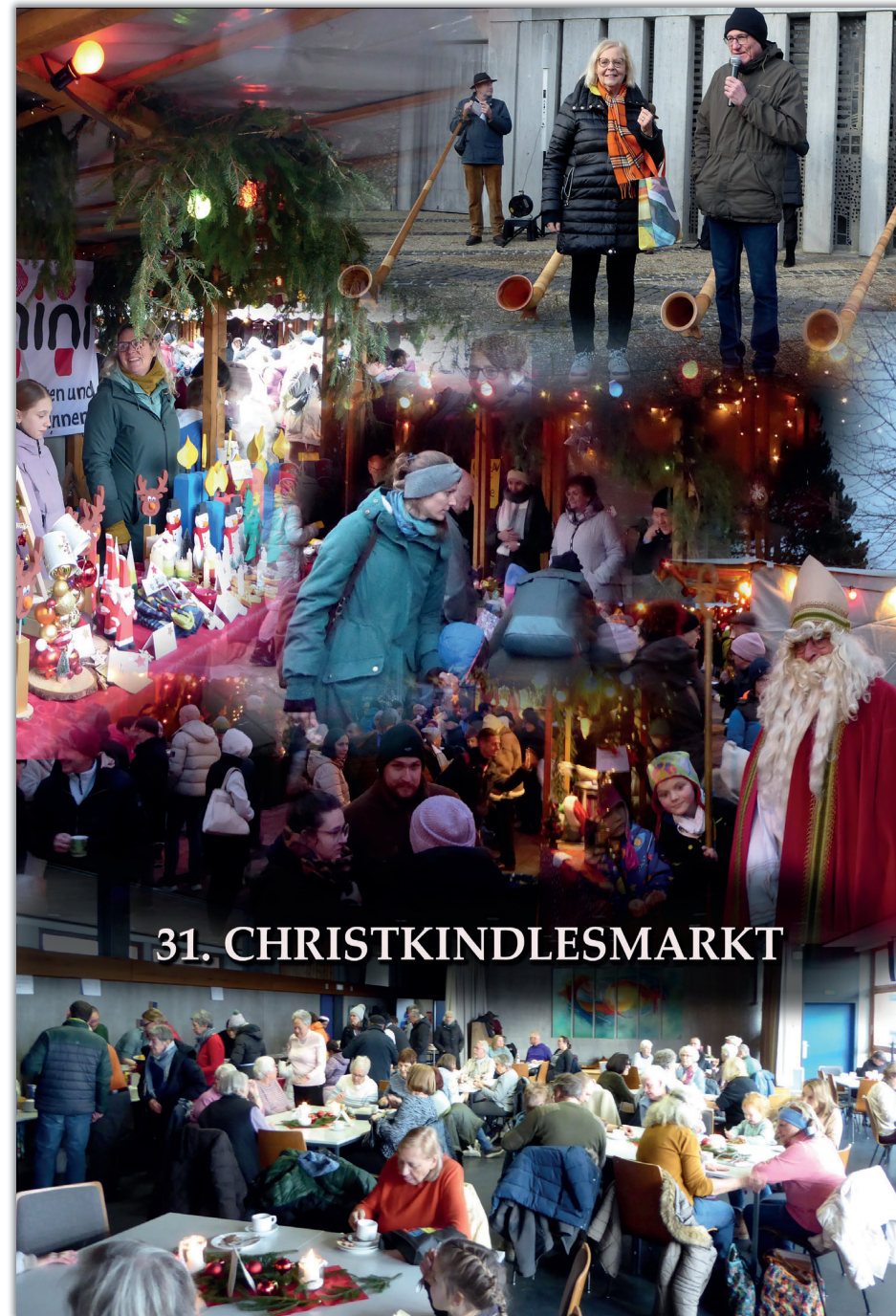
abgeklappert – nur eine Handvoll konnten sie nicht mehr schaffen. Für diese Haushalte wurde der Segen nachträglich überbracht. Wir hoffen sehr, dass wir im nächsten Jahr mehr Könige, Königinnen und Sternträger aussenden können! Es war wunderbar zu sehen, dass erfahrene Jungen und Mädchen mit viel Freude ihre Texte auswendig vortrugen und teilweise schon die Verantwortung als Gruppenleiter übernahmen. Aber auch sehr junge Kinder, die zum ersten Mal dabei waren, haben mit Feuereifer mitgewirkt. Ein riesiges Dankeschön an alle Kinder, die mit so viel Energie und Begeisterung bis zum Schluss dabei waren! Nun sind alle Materialien wieder ordentlich verstaut, und wir freuen uns schon auf die nächste Aktion. Wer Lust hat, bei der Sternsingeraktion mitzumachen – ob groß oder klein – kann sich jederzeit gerne bei uns melden.

Für Böfingen Heike Bischoff & Bekki Strohm



DIE STERNSINGER WAREN ZU BESUCH





ANKÜNDIGUNG NÄCHSTE KIRCHE KUNTERBUNT



Kirche Kunterbunt ist ein Angebot für Familien mit Kindern von ca. 5-12 Jahren. Das Evangelium wird mit allen Sinnen und auf kreative Weise entdeckt. Nach der Einführung in das Thema gibt es verschiedene Mitmach-Stationen. Dann folgt eine Feier-Zeit in der Kirche. Mit einem gemeinsamen Essen im Ge-



meindehaus klingt die Kirche Kunterbunt aus. Für das Essen gerne eine Kleinigkeit für das Buffet mitbringen. Für Getränke ist gesorgt. Kontakt: Krisztina Vinter, Tel.: 0163 7841200. Nächste Kirche Kunterbunt am Samstag, 7. März 2026, 14:30 – 17:30 Uhr im Gemeindehaus zum Guten Hirten, Böfingen



Das Beste für Ihre Gesundheit

Vertrauen Sie auf TopService TopBeratung TopPreise



10% Rabatt

*Mit der G+S Gesundheitskarte erhalten Sie 10 % für nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel 3 % für Drogerie-Artikel.

Ein Medikament war nicht vorrätig oder Sie können das Haus nicht verlassen? Nutzen Sie unseren G+S Botenservice.



Wir sind TÜV und Seniorenfreundlich zertifiziert

E-Rezept:

Wissen was drauf ist mit der G+S Apotheken App

1. Download der G+S App
2. Gesundheitskarte scannen und E-Rezept übermitteln



Haslacher Weg 77
89075 Ulm-Böfingen
Tel. 0731/265783
Fax 0731/267810
Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.braunland-apotheke.de
info@braunland-apotheke.de



Braunland-Apotheke

... und Ihre Gesundheit bleibt bezahlbar

GOTTES WEIBLICHE EBENBILDER



Spirituelle Reisen für Gottes weibliche Ebenbilder - der KDFB Ulm lädt herzlich ein. Gemeinsam feiern wir Gottesdienst mit allen Sinnen, gestaltet von Frauen für Frauen. Wichtig ist uns die Möglichkeit zum gegenseitigen Austausch und Stärkung. Dazu sind Frauen jeden Alters ohne Anmeldung herzlich eingeladen: Am 10.03.26 um 19:30 Uhr in St. Josef zum Thema: Gedanken zum Hungertuch „Liebe sei Tat“. Weitere Termine und die genauen Uhrzeiten und Treffpunkte werden u.a. im Gemeindebrief unter „Sonstige Termine Jungingen“ veröffentlicht. Uns bewegt eine Vision: Eine Welt, in der Frauen selbstbewusst und engagiert ihre Rechte verwirklichen. Uns bewegen Werte: Spiritualität, Solidarität, Gerechtigkeit und Menschenwürde. Uns bewegt eine Mission: Empowerment von Frauen. Wir wollen als

- 19.05. Maiandacht für moderne Frauen
- 14.07. Was mich stark macht. Spaziergang mit Impulsen in der Friedrichsau
- 29.09. Nelly Sachs und Paul Celan, eine Freundschaft in Briefen
- 13.10. Heilige Wibora
- 24.11. Kommt, wir bringen Gott zur Welt

KDFB Ulm dazu beitragen, dass unsere Kirche ein guter Ort für alle Menschen wird. Gleichberechtigung und Offenheit für Vielfalt gehören für uns dazu. Wir freuen uns über Gäste und natürlich auch über neue Mitglieder. Kontakt: Elisabeth Urhahn, 1. Vorsitzende, E-Mail: Elisabeth.urhahn@drs.de Tel.: 0731/ 1439012



Katholischer
Deutscher
Frauenbund

WELTGEBETSTAG IN JUNGINGEN

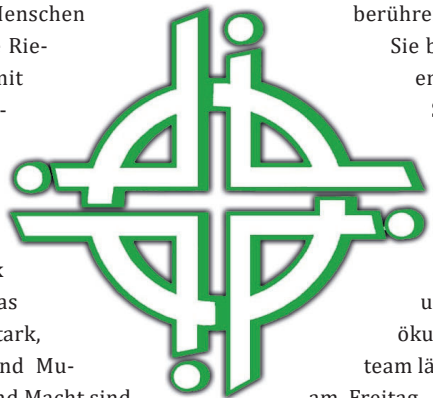


Weltgebetstag 2026 aus Nigeria. Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste.

Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet das hoffnungsverheißende

Motto des diesjährigen Weltgebetstags. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten.

Sie berichten vom Mut allein-erziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen. Das ökumenische Vorbereitungs- team lädt ein zum Weltgebetstag am Freitag, 06. März 2026 ab 18.30 Uhr ins katholische Gemeindehaus von St. Josef, Jungingen, Nauweg 3.



**Voller UV-Schutz
in klaren ZEISS
Brillengläsern.**

Immer. Und überall.

**ZEISS Brillengläser mit
UVProtect Technologie**



Seeing beyond

Jetzt bei Ihrem
ZEISS Vision Experte:

Donau Optik
OSWALD

Herdbruckerstraße 13 · 89073 Ulm
0731 · 6023454 · www.donau-optik.de

WELTGEBETSTAG IN BÖFINGEN



Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So entstand die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet die vertrauensvolle Einladung, angelehnt an Matthäus 11,28. Nigerianer*innen tragen viele Lasten – wortwörtlich auf dem Kopf, aber auch im übertragenden Sinne. Das bevölkerungsreichste Land Afrikas

ist geprägt von einer Vielfalt an Kulturen, Sprachen und Religionen – aber auch von Spannungen und blutigen Konflikten. Im Gottesdienst wird jedoch auch deutlich, wie die Verfasserinnen immer wieder innere Rastplätze finden und den Glauben als eine Quelle erleben, aus der sie Hoffnung und Mut schöpfen. Wir laden Sie herzlich ein zum Weltgebetstagsgottesdienst mit anschließendem gemütlichem Beisammensein am 6. März 2026 um 19 Uhr im Gemeindehaus der Auferstehungskirche.

Scheible Bestattungen e.K.

Blumenstraße 16
89183 Holz Kirch
Tel. 07340-96970

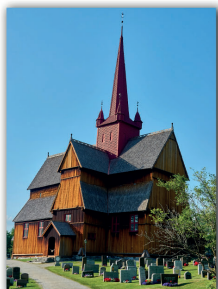
Hindenburgstraße 5
89129 Langenau
Tel. 07345-21792

www.scheible-bestattungen.de

Tag und Nacht erreichbar (auch an Sonn- und Feiertagen)

Selbstverständlich sind wir bei einem aktuellen Trauerfall zu jeder Zeit in vollem Umfang für Sie da.

NORWEGEN - PILGERN AUF DEM OLAVSWEG



Gut 400 km sind Diakon Markus Lubert und seine Frau Katrin Voß-Lubert im Sommer 2025 zu Fuß auf dem Olavsweg durch Norwegen gepilgert. Das entspricht einer Strecke von Ulm bis nach Köln. Von den Eindrücken berichtet Diakon Lubert in einem Lichtbildvortrag am Sonntag,

15.03.2026 um 18:30 Uhr im Gemeindehaus in Böfingen. Der Eintritt ist frei. Spenden werden nicht abgelehnt. Der Spendenzweck wird zu Beginn des Vortrags mitgeteilt.

**Katrin Voß-Lubert
Markus Lubert**

Der Olavsweg ist einer der bedeutendsten historischen Pilgerwege Skandinaviens. Er geht auf das frühe 11. Jahrhundert zurück und ist eng mit dem norwegischen König Olav II. Haraldsson verbunden. Nach seiner Christianisierungspolitik fiel Olav 1030 in der Schlacht von Stiklestad. Schon kurz nach seinem Tod wurde er als Heiliger verehrt, was Norwegen nachhaltig prägte. Sein Grab befand sich in Trondheim, das sich rasch

zu einem bedeutenden Wallfahrtsort entwickelte. Über seinem Grab wurde später der Nidarosdom errichtet. Im Mittelalter pilgerten Gläubige aus ganz Nordeuropa auf dem Olavsweg nach Trondheim. Mit der Reformation verlor der Weg an Bedeutung und geriet teilweise in Vergessenheit. Seit dem 20. Jahrhundert wird der Olavsweg jedoch wiederbelebt und ist heute ein spiritueller wie kultureller Wanderweg.

Herzlich willkommen im gemeinsamen Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Böfingen-Jungingen

Pfarrbüro:
**Andrea Obwald
Christine Flechtner**

Öffnungszeiten:
Montag: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag: 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch: 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Donnerstag: geschlossen
Freitag: 09:00 Uhr - 11:00 Uhr
im Anschluss an den Gottesdienst

In den Ferien ist das Büro geöffnet:
Montag: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mittwoch: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag: 09:00 Uhr - 11:00 Uhr

Pfarrer:
Dr. Bernhard Lackner

**Telefon: 0731 265704
Telefax: 0731 9267831
pfarramt-zgh-uhl@drs.de**

Diakon:
Niels Materne

**Telefon: 0731 2630539
Telefax: 0731 9267831
niels.materne@drs.de**

Adresse:

**Haslacher Weg 30
89075 Ulm-Böfingen**

**Telefon: 0731/265704
Telefax: 0731/9267831**

**e-mail: pfarramt-zgh-uhl@drs.de
homepage: www.zgh-uhl.de**



**IN DER HOFFNUNG
AUF DIE AUFERSTEHUNG
EMPFEHLEN WIR MENSCHEN
IN GOTTES BERGENDE LIEBE**

Verstorben sind aus unserer Gemeinde:

Im November
Gerhard Spitzer,
Böfingen

Im Dezember
Franz Mann-Wagner,
Jungingen

**IN DER TAUFE FEIERN WIR
DAS JA GOTTES ZU UNS MENSCHEN
UND DIE AUFNAHME
IN UNSERE GEMEINDE**

Getauft wurden in unseren Gemeinden:

Im Dezember
Amelio Alessandro Tran Fredrich und
Leano Noel Tran Fredrich, Böfingen
Liah Sophie Fredrich, Böfingen

Im Januar
Mateo Ianis Banga,
Böfingen
Iva Marie Ali Šapina, Böfingen



Wussten Sie schon ...

- dass in Böfingen am Ostersonntag 05.04. wieder das Musikprojekt den Gottesdienst begleitet? Proben am 24.03. und 03.04. jeweils 18:00 Uhr im Guten Hirten.

- dass der Familiengottesdienst zum Fasching in Jungingen am 08. Februar um 10.30 Uhr musikalisch von den JungSpitzen mitgestaltet wird?

- dass am Samstag, 07.02 um 14.29 Uhr wieder der traditionelle Kinderfasching in der Jungingen Albhalle steigt? Einlass ist um 13:59 Uhr.

- dass am Sonntag, 22. 03. in St. Josef in Jungingen das Patrozinium mit dem Chor „Choreluja“ gefeiert wird?

MEHR INFORMATIONEN IM INTERNET UNTER

<https://zgh-uhl.de>



MITEINANDER ÖKUMENE LEBEN



regelmäßig findet statt:

ÖKUMENISCHER BIBELKREIS:

montags um 17:00 Uhr (Sommerzeit) bzw

um 15:00 Uhr (Winterzeit)

im ev. Gemeindehaus (nicht in den Ferien).

Bitte erfragen Sie Näheres im Pfarrbüro.

FRIEDENSGBET:

Jeweils montags um 18:30 Uhr, im Wechsel in den verschiedenen Kirchengemeinden

09.02.26 St. Johann Baptist, Neu-Ulm, Johannesplatz

23.02.26 Erlöserkirche Erbach, Erbach, Jahnstr. 33

02.03.26 Christengemeinschaft, Ulm, Stephanstr. 10

09.03.26 St. Elisabeth, Ulm, Elisabethenstr. 37

16.03.26 Heilig Geist, Ulm, Neunkirchenweg 63

23.03.26 Erlöserkirche Offenhausen, Neu-Ulm-Offenhausen,

Martin-Luther-Str. 2

ÖKUMENISCHE TELEFONSEELSORGE

ULM / NEU-ULM:

Bei Tag und Nacht erreichbar unter Telefon: 0800-1110111 oder 0800-1110

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Böfingen/Jungingen

Praktische und individuelle Hilfe

im Haushalt

als Begleitung

zur Entlastung



Bürozeiten

Dienstag
16:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Frau Nordheimer

Haslacher Weg 30
89075 Ulm/Böfingen
0731/26400856

GOTTESDIENSTE IN BÖFINGEN

Samstag	19. Okt.	18:30	Messfeier
Samstag	7. Feb.	18:30	Messfeier
Sonntag	8. Feb.	09:00	Messfeier
Freitag	13. Feb.	08:30	Messfeier und eucharistische Anbetung
Sonntag	15. Feb.	10:30	Messfeier
Mittwoch	18. Feb.	18:30	Messfeier zu Aschermittwoch
Freitag	20. Feb.	08:30	Messfeier und eucharistische Anbetung
Freitag	20. Feb.	14:30	Kreuzwegandacht
Sonntag	22. Feb.	10:30	Messfeier
Dienstag	24. Feb.	17:00	Wortgottesfeier
Freitag	27. Feb.	08:30	Messfeier und eucharistische Anbetung
Freitag	27. Feb.	14:30	Kreuzwegandacht
Sonntag	1. Mrz.	10:30	Familiengottesdienst
Freitag	6. Mrz.	08:30	Messfeier und eucharistische Anbetung
Freitag	6. Mrz.	14:30	Kreuzwegandacht
Freitag	6. Mrz.	19:00	Weltgebetstag im Gemeindehaus der ev. Auferstehungskirche
Samstag	7. Mrz.	14:30	Kirche Kunterbunt im Gemeindehaus Zum Guten Hirten
Samstag	7. Mrz.	18:30	Messfeier
Sonntag	8. Mrz.	10:30	Ökumenischer Gottesdienst zur ökumenischen Woche
Dienstag	10. Mrz.	17:00	Wortgottesfeier
Dienstag	10. Mrz.	19:30	Spirituelle Reise für Gottes weibliche Ebenbilder
Freitag	13. Mrz.	08:30	Messfeier und eucharistische Anbetung
Freitag	13. Mrz.	14:30	Kreuzwegandacht
Samstag	14. Mrz.	18:30	Messfeier mit Bußfeier und Beichtgelegenheit
Sonntag	15. Mrz.	10:30	Messfeier mit Bußfeier
Sonntag	15. Mrz.	10:30	Kinderkirche im Gemeindehaus Zum Guten Hirten
Dienstag	17. Mrz.	17:00	Messfeier
Donnerstag	19. Mrz.	11:00	Fit und sicher 60 plus
Freitag	20. Mrz.	08:30	Messfeier und eucharistische Anbetung
Freitag	20. Mrz.	14:30	Kreuzwegandacht
Samstag	21. Mrz.	18:30	Messfeier
Sonntag	22. Mrz.	09:00	Messfeier
Dienstag	24. Mrz.	17:00	Messfeier
Freitag	27. Mrz.	08:30	Messfeier und eucharistische Anbetung
Freitag	27. Mrz.	14:30	Kreuzwegandacht
Sonntag	29. Mrz.	10:30	Familiengottesdienst zu Palmsonntag
Donnerstag	2. Apr.	19:00	Messfeier zu Gründonnerstag in der Kirche St. Josef
Freitag	3. Apr.	09:00	Kreuzwegandacht

GOTTESDIENSTE IN BÖFINGEN

Freitag	3. Apr.	11:00	Kreuzwegandacht für Familien
Freitag	3. Apr.	15:00	Karliturgie
Samstag	4. Apr.	17:00	Oster-Lichterfeier für Familien
Sonntag	5. Apr.	06:00	Osternacht als Wortgottesfeier
Sonntag	5. Apr.	10:30	Messfeier
Montag	6. Apr.	09:00	Messfeier

SONSTIGE TERMINE IN BÖFINGEN

Samstag	19. Okt.	18:30	Messfeier
Samstag	7. Feb.	18:30	Messfeier
Sonntag	8. Feb.	09:00	Messfeier
Samstag	7. Feb.	14:29	Kinderfasching (Einlass: 13.59 Uhr) in der Albhalle Jungingen
Dienstag	10. Feb.	14:30	Seniorenclub
Dienstag	24. Feb.	19:15	Kirchengemeinderatssitzung
Donnerstag	26. Feb.	11:00	Fit und sicher 60 plus
Donnerstag	5. Mrz.	11:00	Fit und sicher 60 plus
Samstag	7. Mrz.	09:00	Flohmarkt der KiTa St. Christophorus von 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag	10. Mrz.	14:30	Seniorenclub
Sonntag	15. Mrz.	18:30	Vortrag von Diakon Markus Lubert: "Pilgern auf dem Olavsweg"
Dienstag	17. Mrz.	19:15	Kirchengemeinderatssitzung
Samstag	21. Mrz.	14:00	Palmenbasteln
Donnerstag	26. Mrz.	11:00	Fit und sicher 60 plus
Sonntag	29. Mrz.	11:30	Ministrantenrunde mit den Erstkommunionkindern im Clubraum Gemeindehaus Zum Guten Hirten
Sonntag	5. Apr.	07:30	Osterfrühstück

Regelmäßig findet statt:

Chor „Choreluja“ montags um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Josef Jungingen (nicht in den Ferien)

Kinderchor JungSpatzen freitags von 14:30 Uhr bis 15:15 Uhr

Jugendchor JungSpatzen freitags von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr jeweils im katholischen Gemeindehaus Jungingen (außer in den Ferien)

Popchor mittwochs um 19.00 Uhr im großen Saal, Gemeindehaus Zum Guten Hirten (nicht in den Ferien)

Rosenkranzgebet: dienstags um 16.15 Uhr (Winter), um 17.45 Uhr (Sommer) in der Kirche Zum Guten Hirten

Stille Anbetung mit Aussetzung des Allerheiligsten: freitags um 09.00 Uhr, Kirche Zum Guten Hirten

Taizégebet: freitags um 18.00 Uhr in der ev. Auferstehungskirche Böfingen (nicht in den Ferien)

Werkgruppe Böfingen: i.d.R. jeden 2. und 4. Freitag im Monat um 19.00 Uhr, nach den Sommerferien bis zum Christkindlesmarkt jeden Freitag. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro.

Kurs „Schutz-Engelchen“: für Vorschulkinder und Kinder der 1. Klasse, donnerstags von 15.30 Uhr - 16.00 Uhr, Gemeindehaus Zum Guten Hirten (nicht in den Ferien)

Kurs „Schutz-Engel“: für Kinder ab der 2. Klasse, donnerstags von 16.00 Uhr - 17.00 Uhr, Gemeindehaus Zum Guten Hirten (nicht in den Ferien)

GOTTESDIENSTE IN JUNGINGEN

Sonntag	8. Feb.	10:30	Familiengottesdienst zum Fasching
Sonntag	15. Feb.	09:00	Messfeier
Mittwoch	18. Feb.	19:30	Messfeier zu Aschermittwoch
Sonntag	22. Feb.	09:00	Messfeier
Sonntag	1. Mrz.	09:00	Messfeier
Freitag	6. Mrz.	18:30	Weltgebetstag im Gemeindehaus St. Josef
Sonntag	8. Mrz.	09:00	Messfeier
Dienstag	10. Mrz.	19:30	Spirituelle Reise für Gottes weibliche Ebenbilder
Sonntag	15. Mrz.	09:00	Messfeier
Sonntag	22. Mrz.	10:30	Patrozinium mit den Erstkommunionkindern und "Choreluja"
Sonntag	29. Mrz.	09:00	Familiengottesdienst zu Palmsonntag
Donnerstag	2. Apr.	19:00	Messfeier zu Gründonnerstag
Freitag	3. Apr.	11:00	Kreuzwegandacht für Familien in der Kirche Zum Guten Hirten
Freitag	3. Apr.	15:00	Karliturgie
Samstag	4. Apr.	17:00	Oster-Lichterfeier für Familien in der Kirche Zum Guten Hirten
Sonntag	5. Apr.	06:00	Osternacht
Montag	6. Apr.	10:30	Messfeier

SONSTIGE TERMINE IN JUNGINGEN

Samstag	7. Feb.	14:29	Kinderfasching (Einlass: 13.59 Uhr) in der Albhalle
Donnerstag	12. Feb.	14:30	Rentnercafé
Donnerstag	12. Feb.	19:30	Kirchengemeinderatssitzung
Dienstag	10. Mrz.	19:30	KDFB - Gedanken zum Hungertuch in der Kirche St. Josef
Donnerstag	12. Mrz.	14:30	Rentnercafé
Sonntag	15. Mrz.	18:30	Vortrag von Diakon Markus Lubert: "Pilgern auf dem Olavsweg" im Gemeindehaus Zum Guten Hirten
Samstag	21. Mrz.	10:00	Palmenbasteln
Sonntag	22. Mrz.	11:30	Brunch mit den Erstkommunionkindern

Sofern nicht anders angegeben finden die
Veranstaltungen im Gemeindehaus St. Josef statt.

ALLE TERMINE UND DIE AKTUELLEN AUSHÄNGE
IM INTERNET UNTER

<https://zgh-ulm.de>



ANKÜNDIGUNG ZELTLAGER 2026



Kommt zum KjG Zeltlager! Nachdem wir Pfingsten 2025 gemeinsam ein unvergessliches Zeltlager verbringen konnten, freuen wir uns schon auf ein weiteres legendäres Pfingstzeltlager 2026. Wir bereiten wieder ein tolles Programm vor, damit Euch bei Spiel und Spaß viel Abwechslung geboten wird. Von Action-Spielen bis neue Freunde kennenlernen, es ist für jeden etwas dabei. Und was natürlich bei einem echten Zeltlager nicht fehlen darf: die Übernachtung im Zelt sowie das abendliche Singen am Lagerfeuer!

Alles in allem wird es wieder eine unvergessliche Zeit! Wann: 23.05.26 – 28.05.26 Für wen: Mitkommen dürfen alle, die Lust auf unvergessliche Tage haben und mindestens 8 Jahre alt sind. Von wem: Jugendliche und junge Erwachsene der KjG Böfingen/Jungen Wo: Zeltplatz Metzweiler Die Anmeldung und weitere Infos findet ihr auf unserer Website: <https://boefingen.kjg.de> Anmeldeschluss ist der 03.05.2026

Bei Fragen schreibt uns gerne eine E-Mail: lagerleitung@zeltlager-boefingen.de

KINDERKLEIDER- UND SPIELZEUGFLOHMARKT

Am Samstag, 28.02.2026 findet von 14 – 16 Uhr der Flohmarkt der evangelischen Kindertagesstätte „Zwergenkiste“ im ev. Gemeindehaus Auferstehungskirche Ulm-Böfingen (Haslacherweg 72) statt. Es gibt Spielzeug für drinnen und draußen und Kleidung in allen Kindergrößen. Alle weiteren Infos erhalten Sie auf unserer Homepage: www.zwergenkiste-flohmarkt.de

KINDERSACHEN
Flohmarkt

Samstag, 07. März 2026

09:00 - 12:00 Uhr

im katholischen Gemeindezentrum
Haslacher Weg 28 - 89075 Ulm-Böfingen

mit Kaffee- und
Kuchenverkauf

Selbstverkauf von:
Baby- und Kinderbekleidung, Spielsachen, Bücher, Kinderwagen,
Fahrzeuge, Autositze, Umstandsmode,...

Ab sofort könnt ihr euren Tisch für eine Gebühr von
10 € oder 5 € mit Kuchenspende unter kitafohmarkt22@gmail.com
reservieren - Tische werden von uns gestellt.

Informationen zum Aufbau und Ablauf erhaltet ihr nach der
Anmeldung.

Die Standgebühr und der Erlös aus dem Kuchenverkauf gehen
zugunsten der Kita St. Christophorus.



Wir freuen uns auf euer Kommen

Veranstalter: Elternbeirat der Kita St. Christophorus, Ulm-Böfingen

KIEGELE ROLL

Veranstaltet eine lustige Modenschau, zu der ihr auch Gäste einladen könnt. Kramt in Kleiderschränken, Spielkisten, Faschingskoffern oder Truhen! Bestimmt findet ihr brauchbare Verkleidungen: Tücher, Kleider, Hemden, Hüte ... Auch aus Zeitungen kann man etwas Tolles basteln. Stellt Kostüme zusammen und denkt euch lustige Namen dafür aus. Einer von euch ist der Moderator: Er präsentiert eure Modeschöpfungen mit piffigen Sprüchen. Dannach könnt ihr zusammen mit Buntstiften den Kostümreigen unten ausmalen



GEBET

Text: Anne Rademacher/Ayline Plachta,
www.st-benno.de
In: Pfarrbriefservice.de

Jesus, danke, dass wir fröhlich feiern können. Danke für die Faschingszeit, wo wir uns verkleiden und Quatsch machen können. Schenke uns viele fröhliche Momente. Lass uns spüren, dass wir in deiner Nähe wirklich glücklich sein können. Amen.

Sie können
das Blatt
wenden.



Einfach scannen
und spenden.



#wendedasblatt

Spenden unter: caritas-international.de

IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02